

Ehrenamtliche gesucht

Jeder kann ein Sprachpate sein

Beelen (sim). „Wer ist das?“, fragt Klaudia Ellerbrock und deutet auf ein Foto vor ihr auf dem Tisch. Sie sitzt mit mehreren Flüchtlingen zusammen, die interessiert zuhören. Aber auch viele andere Ehrenamtliche sind beim Sprachlerntreff im Beelener Rathaus aktiv.

In der Regel sitzen bei den Treffen 20 oder mehr Frauen und Männer mit Fluchthintergrund oder anderen Migrationserfahrungen in Kleingruppen zusammen, um die deutsche Sprache zu lernen. Sie hören konzentriert zu, lesen Texte laut vor und lachen dabei viel. Bei jeder Gruppe sitzt ein Betreuer, der als Ehrenamtlicher ein bis zwei Mal pro Woche versucht, den Flüchtlingen die deutsche Sprache zu vermitteln – so auch Klaudia Ellerbrock.

Elisabeth Wiengarten ist als Integrationsbeauftragte der Gemeindeverwaltung von dem Engagement begeistert. „Wir können uns auf die Sprachpaten verlassen. Die Altersspanne ist dabei breit gefasst: Jugendliche helfen genauso wie Erwachsene und Rentner“, freut sie sich, denn: „Wichtig ist nicht das Alter, sondern der Wunsch, anderen zu helfen. Die Sprachpaten lehren keine schwierige Grammatik, sondern erklären Begriffe, die für den All-

tag wichtig sind.“ Damit es für die Ehrenamtlichen als auch die Flüchtlinge so einfach wie möglich ist, sind Bücher und Arbeits-hilfen angeschafft worden.

„Mit ein wenig Engagement kann jeder helfen“, ermuntert Wiengarten Interessierte, sich den Sprachpaten anzuschließen. Auch hier gilt: Je mehr, desto besser. So können die motivierten Neubürger noch besser unterstützt werden. „Die Flüchtlinge kommen gern zu den Treffen ins Rathaus. Sie wollen die Sprache unbedingt lernen, und das so schnell wie möglich. Denn je nach Herkunftsland werden die offiziellen Sprachkurse oft sehr spät genehmigt“, weiß die Integrationsbeauftragte. Schneller geht es bei Menschen aus Syrien, dem Irak, dem Iran, Eritrea und Somalia, denn sie erhalten bereits vor der rechtlichen Anerkennung als Flüchtlinge eine Teilnahmeberechtigung an Integrations-sprachkursen an anerkannten Schulen.

Auch diejenigen, die eine Integrations-sprachschule besuchen, kommen zu den Treffen. Sie machen dort ihre Hausaufgaben. Einige Flüchtlinge, die schon länger am Axtbach wohnen, wie der Syrer Saud Khahil, unterrichten andere und sind somit selbst als Ehrenamtliche aktiv.



Als Sprachpaten sind derzeit (v. l.) Ursula Vögeler, Angelika Hassa, Klaudia Ellerbrock, Maria Walla, Frederike Hartmann, Andrea Gnegel, Monika Dahlhaus, Edeltraud Heimeier, Markus Pieper und Jan Strobel engagiert. Sie freuen sich, wenn ihr Team durch weitere ehrenamtliche Bürger unterstützt wird. Bilder: S. Wiengarten

Dienstag

Schulausschuss tagt öffentlich

Beelen (gl). Am morgigen Dienstag, 29. November, tagt der Schulausschuss der Gemeinde Beelen. Beginn der öffentlichen Sitzung ist um 18 Uhr im Ausschusszimmer des Rathauses an der Warendorfer Straße.

Auf der Tagesordnung stehen die Beratung des Haushaltswurfs für das Jahr 2017, Berichte zur Schulsozialarbeit sowie zur aktuellen Situation der Beelener Grundschule und die Diskussion über die finanzielle Ausrichtung der Offenen Ganztagschule der Gemeinde.



Mit verständlich aufgebauten Lehrmaterialien können die Flüchtlinge die ersten deutschen Begriffe lernen.

Katholische Bücherei

Gemeindlicher Zuschuss wird in neue Medien investiert

Beelen (gl). Alljährlich unterstützt die Gemeinde Beelen die katholische Pfarrbücherei mit einem Zuschuss zur Anschaffung von neuen Medien. Auf Einladung der Büchereileiterin Rita Schlingmann hat sich in diesen Tagen Bürgermeisterin Elisabeth Kammann von dem Angebot im Pfarrheim überzeugt.

Von dem jährlichen Zuschuss waren Bücher, Hörbücher und Spiele angeschafft worden. Bürgermeisterin Kammann, die selbst gern liest, machte deutlich,

dass regelmäßige Lektüre wichtig sei.

Die Pfarrbücherei ist immer donnerstags von 15.30 bis 17 Uhr und sonntags von 10.30 bis 12 Uhr geöffnet. Für einen Jahresbeitrag von fünf Euro können so viele Bücher, Spiele, CDs und Zeitschriften ausgeliehen werden, wie man möchte. Auch das Tipp-Toi-System ist zur Ausleihe vorhanden. Für Spielfilme wird eine Gebühr von einem Euro zusätzlich erhoben, damit regelmäßig neue DVDs angeschafft werden können.

Ort zum Lernen auf Hofstelle Hövener

Beelen (sim). Wer als Sprachhelfer aktiv werden möchte, der kann einfach zu den Unterrichtszeiten zum „Schnuppern“ kommen. Aktuell sind die Treffen am Montag von 17 bis 18.30 Uhr, sowie am Dienstag und Donnerstag von 16.30 bis 18 Uhr. Wer Fragen hat, kann sich an Elisabeth Wiengarten unter ☎ 02586/88713 im Rathaus wenden. Aktuell wird ein Raum für die

Sprachkurse auf dem Hof Hövener an der Warendorfer Straße eingerichtet. Daher empfiehlt es sich, bei Interesse an einem ehrenamtlichen Engagement vorher bei der Integrationsbeauftragten anzurufen, denn der Umzug soll nach Möglichkeit schon in der dieser Woche erfolgen. Der Hof Hövener befindet sich in der Nähe des Rathauses an der Fußgängerampel, Rosenweg/Vennort.

Senioren

Adventskaffee mit Mexiko-Vortrag

Beelen (gl). Der nächste Seniorennachmittag findet am Donnerstag, 8. Dezember, statt. Beginn ist um 14.30 Uhr mit der Heiligen Messe in der Pfarrkirche. Im Anschluss geht es ins Pfarrheim, wo in gemütlicher Atmosphäre Kaffee und Kuchen genossen werden. Pastor Norbert Happe wird darüber berichten, wie die Adventszeit in Mexiko erlebt und gefeiert wird.

Termine & Service

► Everswinkel / Telgte / Ostbevern

- Montag, 28. November 2016
- Senioren-Service Everswinkel:** 9.30 bis 11 Uhr Sprechstunden für Senioren, Haus St. Magnus.
 - Polizei Everswinkel:** 13 bis 14 Uhr Sprechstunde des Bezirksbeamten unter ☎ 02582 / 65776 oder ☎ 02582 / 88108.
 - SC DJK Everswinkel:** 16 bis 17 Uhr Abenteuersport; 20 bis 21 Uhr Aerobic, jeweils Grundschulturnhalle; 20.15 bis 21.15 Uhr Zumba, Tanzraum im Vitus-Sportcenter.
 - Evangelische Kirchengemeinde Everswinkel:** 17 Uhr Probe für das Krippenspiel „Das Weihnachtsbrot“, Gemeindehaus am Pattkamp.
 - Heimatverein im BSHV Everswinkel:** 19.30 Uhr Mitgliederversammlung im Heimathaus Everswinkel.
 - Apothekendienst Everswinkel:** Notdienst versieht am heutigen Montag, 28. November, die Sonnen-Apotheke in Warendorf, Münsterstraße 13, ☎ 02581/7347.

► Beelen

- Montag, 28. November 2016
- Polizeistation Beelen:** 8 bis 9 Uhr Sprechstunde für alle Bürger im Polizeibüro, Rathaus an der Warendorfer Straße.
 - Blau-Weiß Beelen:** 8.45 bis 9.45 Uhr; 15 bis 16 Uhr sowie 16 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen, jeweils Axtbachhalle; 16.30 bis 18 Uhr

- Training der U8-Junioren, Neumühlenstadion; 17.30 bis 19 Uhr Training der D I- und D II-Junioren; 18 bis 19 Uhr Training der U17-Mädchen; jeweils Trainingsplatz; 18.30 bis 19.30 Uhr Damen-Gymnastik I, Grundschulturnhalle; 19.45 bis 20.45 Uhr Step-Aerobic, jeweils Grundschulturnhalle.
- Pro Fitness Beelen (BW Beelen):** 9 bis 10 Uhr und 15 bis 17 Uhr Eltern-Kind-Turnen, Axtbachhalle; 17 bis 18 Uhr Jugendsport, Axtbachhalle; 18.30 bis 19.30 Uhr Gymnastik 60+, Grundschulturnhalle; 18.45 bis 20.50 Uhr Pilates, katholisches Pfarrheim an der Greffener Straße.
- Runder Tisch Asyl:** 17 bis 18.30 Uhr kostenloser Sprachkurs, Rathaus.
- BW Beelen Badminton:** 18 bis 19 Uhr Training für Kinder und Ju-



Büchereileiterin Rita Schlingmann und Bürgermeisterin Elisabeth (v. l.) Kammann tauschten sich angeregt über den guten Ausleihbestand der Bücherei aus.

Termine & Service

- gendliche; 19 bis 21 Uhr Erwachsenen-Training, Axtbachhalle.
- Jugendtreff der Gemeinde Beelen:** 16 bis 18 Uhr offenes Treffen für Kinder (sechs bis 13 Jahre), 18 bis 21 Uhr offenes Treffen für Jugendliche ab 14 Jahren, jeweils Osthoff 9.
- KFD Beelen:** 17 bis 18.30 Uhr Hatha-Yoga, Pfarrheim; 17.30 bis 18.30 Uhr Callanetics, Grundschulturnhalle.
- Spielmannszug:** 18 bis 19 Uhr Einführungskursus für Nachwuchsmusiker, 19.30 Uhr Probe des Spielmannszugs, jeweils Vereinsraum.
- Schoenefeldt-Chor Beelen:** 20 Uhr Probe, Haus Heuer.
- Apothekennotdienst:** Notdienst versieht am heutigen Montag, 28. November, die Sonnen-Apotheke in Warendorf, Münsterstraße 13, ☎ 02581/7347.

Haushaltsberatungen



Zu ihren Haushaltsberatungen haben sich die Mitglieder der FDP-Fraktion in Ostbevern getroffen.

Keine Steuererhöhung mit den Liberalen

Everswinkel (gl). Vor einigen Tagen hatte sich die FDP-Fraktion zu den Haushaltsberatungen in Ostbevern getroffen, heißt es in einer Pressemitteilung der Everswinkeler Liberalen. Zu Beginn diskutierten die Fraktionsmitglieder über die „besorgniserregende Finanzsituation“ der Gemeinde Everswinkel und machten die rot-grüne Landesregierung als Hauptverantwortlichen für die Rekorddefizite aus. „Es kann doch nicht sein, dass die Ministerpräsidentin Hannelore Kraft den Kommunen im Land 10 000 Euro

pro Flüchtling verspricht und tatsächlich 2016 nach Everswinkel nur knapp 6300 Euro pro schutzbedürftiger Person überweist“, ärgerte sich Ratsherr Peter Riggers. „Das reißt ein Loch von fast einer Million Euro in unsere Gemeindekasse“, so Riggers. „Everswinkel darf nicht in die Haushaltssicherung abrutschen“, stellte der stellvertretende Bürgermeister Burchard Schlüter unmissverständlich klar. „Denn dann bestimmen nicht mehr wir als Rat, sondern andere über die Finanzen im Vitusdorf.“ Daher

sei momentan kein Geld mehr für Investitionen vorhanden. Vielmehr gehe es nur noch um den Erhalt der bestehenden Infrastruktur. Die von Bürgermeister Sebastian Seidel geplanten Steuererhöhungen werden von den Liberalen heftig kritisiert. Der Haushaltsentwurf sehe vor, die Gewerbesteuer, die Grundsteuern sowie die Hundesteuern anzuheben. „Wenn die Bürger sowie die Firmen durch Fleiß und Anstrengung ihr Einkommen verbessern, dann sollen sie in erster Linie da-

von profitieren und nicht der Staat“, machte Fraktionsvorsitzender Peter Friedrich deutlich. Von den Mehrträgen blieben lediglich 30 000 Euro im Gemeindehaushalt hängen. Dieser Betrag lasse sich bei gutem Willen sicherlich irgendwo einsparen. Besonders die Erhöhung der Hundesteuer bezeichnete Ratsherr Wolfgang Effing als unsozial. „So werden arme, alleinstehende, ältere Menschen, die oft nur den Hund haben, um nicht zu vereinsamen, zum Stopfen von Haushaltslöchern benutzt.“